



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Beschleunigung des Wohnungsbaus und Sicherung von Wohnraum gewährleisten

Aktuell seit 15.06.2026 12:42:37

### Angegeben von:

Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (R000534) am 30.06.2025

### Beschreibung:

Der BDI unterstützt die baupolitischen Ziele der Bundesregierung und begrüßt, dass mit einer Flexibilisierung der Lärmvorschriften zu einem Mehr an Wohnungsbau beigetragen werden soll. Ein Mehr an Flexibilisierung darf allerdings nicht zu dauerhaften Konflikten mit bestehenden Gewerbe- und Industriestandorten führen. Hier müssen ausgewogene Lösungen gefunden werden, um weiter dringend benötigte Flächen für Industrie und Gewerbe zu erhalten und auszubauen. Bestandsschutz und Entwicklungsperspektiven für Standorte sind wesentlich, um Investitionen in Deutschland anzureizen. Hierzu sollten die vorgeschlagenen Änderungen des BauGB ergänzt werden, um auch im Rahmen der Flexibilisierung den berechtigten Interessen der Gewerbe- und Industriestandorten Rechnung zu tragen.

## Zu Regelungsentwurf

---

### 1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 256/25 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur  
Wohnraumsicherung

Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

## Betroffene Interessenbereiche (2)

---

Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

## **Betroffene Bundesgesetze (1)**

---

BBauG [alle RV hierzu]

## **Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (2)**

---

1. SG2506300238 (PDF - 10 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.06.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen  
(BMWSB) [alle SG dorthin]

2. SG2506300242 (PDF - 10 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 20.06.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]